

INHALT

Vorwort der Herausgeber	XI
Vorwort zur 7. und 8. Auflage	XIII
Vorrede	XV
Einleitung	1
I. DAS TYPENPROBLEM IN DER ANTIKEN UND MITTEL- ALTERLICHEN GEISTESGESCHICHTE	
1. Zur Psychologie in der Antike. Tertullian und Origenes	7
2. Die theologischen Streitigkeiten der alten Kirche	19
3. Das Problem der Transsubstantiation	22
4. Nominalismus und Realismus	25
a) Das Universalienproblem in der Antike	26
b) Das Universalienproblem in der Scholastik	38
c) Der Einigungsversuch des Abaelard	46
5. Der Abendmahlstreit zwischen Luther und Zwingli	65
II. ÜBER SCHILLERS IDEEN ZUM TYPENPROBLEM	
1. Die Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen	68
a) Über die wertvolle und die minderwertige Funktion	68
b) Über die Grundtriebe	100
2. Die Abhandlung über naive und sentimentalische Dichtung	135
a) Die naive Einstellung	137
b) Die sentimentalische Einstellung	138
c) Der Idealist und der Realist	140
III. DAS APOLLINISCHE UND DAS DIONYSISCHE	142
IV. DAS TYPENPROBLEM IN DER MENSCHENKENNTNIS	
1. Allgemeines über die Jordanschen Typen	154
2. Spezielle Darstellung und Kritik der Jordanschen Typen	160
a) Die introvertierte Frau	160
b) Die extravertierte Frau	163
c) Der extravertierte Mann	167
d) Der introvertierte Mann	171

VIII

V. DAS TYPENPROBLEM IN DER DICHTKUNST	
Carl Spittellers Prometheus und Epimetheus	
1. Einleitendes über die Spittellersche Typisierung	174
2. Vergleichung von Spittellers mit Goethes Prometheus	181
3. Die Bedeutung des vereinigenden Symbols	198
a) Die brahmanistische Auffassung des Gegensatzproblems	204
b) Über die brahmanistische Auffassung des vereinigenden Symbols	210
c) Das vereinigende Symbol als dynamische Gesetzmäßigkeit	220
d) Das vereinigende Symbol in der chinesischen Philosophie	226
4. Die Relativität des Symbols	234
a) Frauendienst und Seelendienst	234
b) Die Relativität des Gottesbegriffes bei Meister Eckhart	255
5. Die Natur des vereinigenden Symbols bei Spitteler	273
VI. DAS TYPENPROBLEM IN DER PSYCHOPATHOLOGIE	290
VII. DAS PROBLEM DER TYPISCHEN EINSTELLUNGEN IN DER ÄSTHETIK	307
VIII. DAS TYPENPROBLEM IN DER MODERNEN PHILOSOPHIE	
1. Die Jamesschen Typen	319
2. Die charakteristischen Gegensatzpaare der Jamesschen Typen	327
a) <i>Rationalismus</i> versus <i>Empirismus</i>	327
b) <i>Intellektualismus</i> versus <i>Sensualismus</i> (Sensationalism)	332
c) <i>Idealismus</i> versus <i>Materialismus</i>	332
d) <i>Optimismus</i> versus <i>Pessimismus</i>	334
e) <i>Religiosität</i> versus <i>Irreligiosität</i>	335
f) <i>Indeterminismus</i> versus <i>Determinismus</i>	336
g) <i>Monismus</i> versus <i>Pluralismus</i>	339
h) <i>Dogmatismus</i> versus <i>Skeptizismus</i>	339
3. Zur Kritik der Jamesschen Auffassung	340
IX. DAS TYPENPROBLEM IN DER BIOGRAPHIK	343
X. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER TYPEN	
1. Einleitung	353
2. Der extravertierte Typus	356
a) Die allgemeine Einstellung des Bewußtseins	357
b) Die Einstellung des Unbewußten	361

c) Die Besonderheiten der psychologischen Grundfunktionen in der extravertierten Einstellung	366
– Das Denken	371
– Der extravertierte Denktypus	380
– Das Fühlen	382
– Der extravertierte Fühltypus	385
– Zusammenfassung der rationalen Typen	388
– Das Empfinden	389
– Der extravertierte Empfindungstypus	392
– Die Intuition	394
– Der extravertierte intuitive Typus	397
– Zusammenfassung der irrationalen Typen	
3. Der introvertierte Typus	400
a) Die allgemeine Einstellung des Bewußtseins	400
b) Die Einstellung des Unbewußten	405
c) Die Besonderheiten der psychologischen Grundfunktionen in der introvertierten Einstellung	407
– Das Denken	410
– Der introvertierte Denktypus	414
– Das Fühlen	416
– Der introvertierte Fühltypus	419
– Zusammenfassung der rationalen Typen	421
– Das Empfinden	423
– Der introvertierte Empfindungstypus	426
– Die Intuition	429
– Der introvertierte intuitive Typus	431
– Zusammenfassung der irrationalen Typen	
4. Hauptfunktion und Hilfsfunktion	433

XI. DEFINITIONEN

437

Abstraktion. Affekt. Affektivität. Anima. Apperzeption. Archaismus. Archetypus. Assimilation. Bewußtsein. Bild. Denken. Differenzierung. Dissimilation. Einfühlung. Einstellung. Emotion. Empfindung. Enantiodromie. Extraversion. Fühlen. Funktion. Gedanke. Gefühl. Ich. Idee. Identifikation. Identität. Imagination. Individualität. Individuation. Individuum. Intellekt. Introjektion. Introversion. Intuition. Irrational. Kollektiv. Kompensation. Konkretismus. Konstruktiv. Libido. Machtkomplex. Minderwertige Funktion. Objektstufe. Orientierung. «Participation mystique». Persona. Phantasie. Projektion. Psyche. Rational.

Reduktiv. Seele. Seelenbild. Selbst. Subjektstufe. Symbol.
 Synthetisch. Transzendente Funktion. Trieb. Typus. Unbe-
 wußte. Wille.

SCHLUSSWORT	521
-------------	-----

ANHANG

1. Zur Frage der psychologischen Typen	533
2. Psychologische Typen	544
3. Psychologische Typologie	559
4. Psychologische Typologie	577

Bibliographie	591
---------------	-----

Autoren- und Textregister	599
---------------------------	-----

Sachregister	605
--------------	-----